

71 ERLANGEN



Neptunbrunnen Erlangen

Erlangen, die kleinste Großstadt Bayerns, hat ganz schön viel zu bieten: da wäre zum Beispiel der wunderschöne Schlossgarten im Zentrum der Stadt, die urige Altstadt sowie ein breites kulturelles Freizeitangebot. Im gemütlichen Erlanger Altstadtviertel reihen sich urige Kneipen aneinander und laden Top-Restaurants zum Schlemmen und Genießen ein. Über 300 Gastronomiebetriebe hat Erlangen zu bieten – vom türkischen Döner über das Fränkische Schäufele bis hin zum Rinderfilet ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Jedes Jahr zu Pfingsten schmeckt den Gästen und Einheimischen das regionale Bier aus Erlangen besonders gut. Zu dieser Zeit findet das schönste und älteste Volksfest Deutschlands statt. Die zwölfstägige Erlanger Bergkirchweih zieht rund eine Million Besucher in ihren Bann und verwandelt den Burgberg in eine farbenfrohe Insel. Auch außerhalb der Bergkirchweihzeit bietet Erlangen fränkische Biertradition. Auf bierhistorischen Rundgängen kann man die Stadt im Glanze der uralten Braukunst erkunden.

72 REGENSBURG

Die Stadt Regensburg – sie liegt, zugegeben, ein wenig abseits der gängigen Verkehrsachsen. Doch sie befindet sich in der Mitte Europas.



Schiffahrtsmuseum Regensburg

Und ein Besuch dieser lebendigen Stadt im Herzen Europas lohnt allemal. Noch dazu, weil es verkehrstechnisch günstig in einem Netz zwischen München, Frankfurt und Prag gelegen ist. Nicht nur die Bauweise hüllt die Besucher in italienisches Flair, auch die Lebensweise, der die Regensburger im Sommer frönen, lässt an das Leben unter südlicher Sonne denken. Sie nehmen jeden Anlass wahr, große Straßenfeste zu feiern, sei es Jazz, Kunst, ein Jubiläum oder Brauchtum. Und dass Regensburg die Stadt mit überdurchschnittlicher Vielfalt an kulinarischen Besonderheiten Deutschlands ist, lässt sich auf Schritt und Tritt in den Straßencafés, Kneipen, Restaurants und den vielen schattigen Biergärten leicht feststellen und genießen. Der beste Weg dem Herzen und dem Wesen Regensburgs näher zu kommen, führt über eine Stadtführung. Altes Gemäuer und historische Ereignisse, bewegte Geschichte und amüsante Geschichten, versteckte Hinterhöfe und abgelegene, schmale Gassen, all das wird den Besuchern in einem kurzweiligen, gut einhalbstündigen Rundgang vermittelt.

73 NÜRNBERG



Burganlage Nürnberg

Wie ein Dreieck aus Mode, Lifestyle und Luxus spannt sich die älteste und größte Fußgängerzone Europas durch Nürnbergs historische Altstadt. In der Kaiserstraße, Nürnbergs eleganter Einkaufsmeile, schwelgen Besucher im Luxus klangvoller Fashionlabels, edlen Schmucks und exklusiven Interior Designs. Große Marken in großen Häusern sowie trendige Modenamen haben sich in Nürnbergs Einkaufsstraße Nr. 1, der Karolinenstraße, angesiedelt. Hier kann man in Nürnbergs großen Kaufhäusern, Parfümerien oder Buchhandlungen stöbern, oder bei nationalen und internationalen Modelabels die Trends der Saison entdecken. Wer hätte das gedacht – selbst in den vielen kleinen Seitenstraßen kann man immer wieder Neues und Ausgefallenes entdecken. Wer vor allem junge Mode sucht, beginnt seinen Einkaufsummel in der Breiten Gasse und schlendert an internationalen Trendshops, Straßencafés und ausgefallenen Einzelhandelsgeschäften vorbei.

74 FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Imposante Kalkfelsen, malerische Karstquellen, romantische Täler und Höhlen mit gewaltigen Tropfsteingebilden: Das ist die Fränkischen Schweiz, ein wahres „Eldorado“ für Wanderer, Kletterer und Naturliebhaber. Mit über 6.500 Routen ist die Mittelgebirgslandschaft eines der am besten erschlossenen Klettergebiete der Welt und gilt als das fels- und höhlenreichste Gebiet in ganz Deutschland außerhalb der Alpen. Einzigartig in Europa ist die Karstlandschaft der Kuppenalb mit ihren bizarren Felsnadeln. Die Pegnitzalb und der Forchheimer Albrauf sind außerdem die Regionen mit einer hohen Geotop- und Biotopdichte. Wanderfreunde können in der Fränkischen Schweiz entlang von Burgen, Höhlen und Ruinen auf Entdeckungstouren gehen, die Landschaft mit dem Fahrrad oder gemütlich mit dem E-Bike erkunden. Und auch Aktivurlauber kommen in der Fränkischen Schweiz voll auf ihre Kosten. Über 4.000 Kilometer markierte Wanderwege und über 70 Fahrradtouren laden zu ganztägigen Streifzügen durch die herrliche Natur. Abwechslungsreiche Freizeit- und Veranstaltungsangebote wie der Große Mittelaltermarkt auf Burg Rabenstein, die Hollfelder Rosen-, Kunst- und Gartentage oder der Forchheimer Weihnachtsmarkt bieten das ganze Jahr über beste Unterhaltung.



Gastronomie mit Tradition und Leidenschaft

Hoch oben auf dem Schlossberg, neben einer verträumten Burgruine, mit einem Panoramablick über das Schnaittachtal, liegt nun seit über 120 Jahren unser Hotel, Restaurant und Tagungsort **Igelwirt**.

Wir bieten Ihnen eine gemütliche Atmosphäre, professionelle Tagungsräume und moderne Hotelzimmer. Außerdem verwöhnen wir Sie in unserem Panorama-Restaurant mit gehobener fränkischer Küche aus regionalen Zutaten.

Die direkte Anbindung zur A9 ermöglicht es Ihnen, Nürnberg, Fürth und Erlangen in kürzester Zeit zu erreichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie uns online & nutzen Sie den „Schnellbuche“ für Direktbuchungen!

(siehe auch Route 3.5 und 9.2)

Adresse: Igelweg 6, Schlossberg
91220 Schnaittach-Osternohe

Autobahn: A9, Ausfahrt
Schnaittach / Simmelsdorf

Folgen Sie der Ausschilderung ab Hedersdorf.

Telefon: 091 53 / 40 60

Fax: 091 53 / 40 61 66

Internet: www.igelwirt.de

E-Mail: info@igelwirt.de

Öffnungszeiten:

Montag: 6.30 - 11.00 Uhr

Frühstück im Restaurant

Di.- So.: 6.30 - 22.30 Uhr

Montag ist Ruhetag. Wir sind jedoch täglich telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Igelwirt
Im Herzen Frankens.